## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Noch einige Petéri-Anekdoten

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Juli

Campft bas Strobbach nach Gewitterregen, nt's Gemitter wieber auf antern Wegen, Commer find Donnerwetter nicht Chance, ullen ter Luft und bem Lanbe. - Merte, i beian Gewiller gieb', schnappt auf ber gie' nad Luft bas Bieb; auch wenn's die ger aum atte ftrecht und in die Soh' bie fowlnge redt. — Giebt Ring ober Sof fich fenn' ober Ment, bald Regen und Bind nf nicht reridient. — Sommers Höbentrauch i Renge fit Berbete von großer Winter-trage. — Eind abends über Wief und Flus irbei gu ichauen, wird bie Luft fcon andient Weiter brauen. - Staubregen wird



31 Tage.

Reumond den 6, vorm, U. 31 Mt. Beränderlicher Simmel.

Erftes Biertel ben 14. porm. 6 Ul. 1 DR. Connenichein.

Bollmond den 21. nachm. U. 26 M. Schön und warm.

Lettes Biertel ben 28. vorm. 11. 4 DR. Gewitter.

## Krammärfte.

Edmegingen Ballenberg 3. Sto Lanba 3. Schw Rofenfelb † Stodat f 3. Schre Reubaufen a. b.

Bilber 7 Relmar M (22) Steinbach

690 8

Comed by

相號

591

ten Pain

Blirgingen (2) kngen † 3. Schip Gedibrim (2) Batlad (Belf.) Beerfelben Oberjettingen + Dittingen (2) Dtidbeim

Stutigart 28 (2) Baiblingen + 5. 61 Mergentheim + (2) Tauberbifcofeb.

ı. Sánu Gupfingen † Gidmend (O.A. Gailberf) † Munterfingen +

3. Rh Mirnfirden Bopfingen 3pfs meffe (2) Obermoldiel

Großelfungen + Marbach (Statt) 14 Gelbrennach ? Marback (Statt) Tuttlingen ? 3. 15 Rappelrobed

Oberfchefflens Plieningen † Baibingen a.t.G.† 16 Nach (N. Engen) † 3. Rg Boblingen +

DiBingen 1 Cangenfteinbach † 19 (Erbach (2) Gehrweiter 9Bollenberg.

> Rifflegg † Möhringen † 3 Meresbeim (Stabt) 27 Badnang Leber Obernborf +

22 Calm + 3. Ft (2) Tobimees Brannlingen + 3. 28 Mitenfreig Inneringen † Disract +

Ctetten u. Boll= ftein + Brucht Davingen + 3.Rfr Suffingen + 3. Sm

23 Stiersbach + Lubwigebg, Loholy Meldingen † Megtird † 21 Asperg Dol3

Alfberf + 1 90 Msperg + 3. Leber Buden EBlingen + Arenbenitabt 4 Gunbelebeim Hall (3) Beibenheim ? Etefenbronn Urad † 3. Ri Biffingen + 4. Ri

20 Erbadi Salbfirden Stantbady. Balomobr

Semburge.b.S.(2) Reufiabt † 3.Ri Tebtmoos -Balingen + Budan Eningen a. b.

Ricalm † 3. Su Strumpfelbrunn Et. Benbei † 29 Minbau 20 30mp + 3. 31.

Biehmärfte.

1 Biberad (St.) Farr Sall Duirmod Edopfbeim g. Gt. Bangen i. Algön

Emmenbingen 3. Calem 3. Gdm Bertheim Schi

Derbolgbeim Schw

4 Malen Gof

Ravensburg Fohl G Abelsbeim Schw Beerfelben 3. Em Beiterobeim 3. Ru

Rirdbeim u. Ted Leutfirch 3. Ris Pforgheim 3. Rfi Unterwittighaufen

7 AglafterbaufenGm Bliestaftel 3. Gm

7 Darmitabt Ebingen a. b. Giengen a. b. Br. Göppingen

Rarlernbe Bucht u. Muhv Ronftang 1. Gow

Malico (A. Ettlingen) Richten Mannheim Milde Offenburg

Rentlingen Stodad 3. Schw 8 Citenbeim 3. RhSio Rulsheim 3. Schw Obenbach 3. Gow

8 Ginbelfingen ; Rf 15 Brudfat

Ronigebofen Sm Rieberftetten Rollingen Murtingeng, Gow Majtatt Schlierftabt Schönan i. 2B. Rörolingen Gof

9 Freiburg

3 Bepfingen Bretten Germibl 4. Gon Saigerloch Schw Riffegg Löffingen 3. Schw Merchingen Schw Stublingen 3. Gw

11 Rengingen Gom Mehingen 3. Fl

Bentbeim Gdm

Rottweil) Borberg g. Gow Eppingen Rebl (Ctabt) Lorrach J. Cidm Beerfelben Buden Gdw Ettlingen 3. Ri Gebranhofen herrenberg (Stabi)

Rabolfzell

Camberbifcofeb. Badnang Scanbel. Knittlingen

21 Stodach 3. Schw Tübingen 3. Schl Zell i. B. 23 Erochtelfingen Schomberg (D. M. 23 24 Mugeburg Schi 27 Durlach a. Rie

Durlach 3. Ri Laurereden 9R.F Lentfirch 3. Gollengen Urach Schi Beil bie Stabt g. RieSchw Biefenfteig

Cdriesbeim g. Rift Gingen g. Schw 29 Donanefdingen g. Schw Geibenbeim Gof Abertingen Bangen i. Mgan 30 Durrmeng-Rubi -

Leonberg 3. Gdie Ofterburten Gol Pfullenderf g. Em 31 Thengen g. Gon

Mach einige Peteri-Anendoten.

Als Ronig Friedrich Wilhelm III., beffen befonderer Gunft fich der General zu erfreuen hatte, das dreihundertjährige Jubilaum der Ginführung der Reformation badurch feierte, daß er mit feinem gangen Sofftaate in der Kirche von Spandan jum Abendmahl ging, ichloß Beteri, der einer alten fatholischen Samilie angehörte, fich den Kommunifanten an. Bon feiner Gattin auf dieje Ungehörigkeit auf mertiam gemacht, äußerte er in patriotischer Ubergengung: "Abelbeid! Bor meinen Konig ift es mich jang eingal, an welchen von die beiden Jotter ich ilaube.

An einem Beibnachtstage erteilte er die Barole in folgender Beife: "Beite is ber Tag, an den unfer Berr und Beiland das Licht der Welt erblicht bat. Die Barole fei daber: Rom!"

Jubetreff der Beerdigung eines verftorbenen Soldaten hatte er ichriftlich angeordnet: "Der morgende Tote wird in weiße Sofen begraben."

Einmal in seinem Leben war der General in Baris gewesen und hatte dort die berühmte Benns von Milo gesehen. Das war ihm feitdem das Joeal-Frauenzimmer, und wenn er darauf gebracht wurde, dann tonnte er über Fran Benus schwarmen wie fein jungfter Lieutenant; gang befonders lobte er an ihr den "vorzüglichen Corpus delicti".



